



MAGDEBURGERLOGISTIKTAGE

Rückblick auf die 19. Magdeburger Logistiktage

Die Logistikwirtschaft am Standort Sachsen-Anhalt befindet sich derzeit auf Wachstumskurs und es wird kräftig investiert, dennoch bleiben die Herausforderungen bestehen: So erfordern das dynamische Wachstum der Güterströme und der steigende Mobilitätsbedarf die Entwicklung von effizienten, nachhaltigen und versorgungssicheren Logistiklösungen. Die steigenden Energiepreise, die sich abzeichnende Rohstoff- und Energieverknappung, aber auch die garantierte Umweltverträglichkeit sorgen außerdem dafür, dass es neuer, guter Ideen bedarf, um langfristig erfolgreich zu sein.

Schwerpunkte der diesjährigen »Magdeburger Logistiktage« waren daher Fragestellungen zur nachhaltigen und intelligenten Logistik. Im Rahmen der gehaltenen Impulsvorträge, am 25. Juni 2014, wurden die Teilnehmer über Instandsetzungskonzepte und Serviceangebote informiert, aber auch über das taktile Internet sowie die digitale Logistik. Anschließend bot sich ihnen die Möglichkeit, diese und weitere Themen gemeinsam mit den anwesenden hochrangigen Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft zu diskutieren.

In den anschließenden Workshops, am 26. Juni 2014, drehte sich unter anderem alles um energieeffiziente Produktion und »Safete-cars« als Rettungs- und Pannendienstleister für Elektrofahrzeuge. Im Workshop »Intelligente Logistik« standen die 3D-Objekterkennung und -softwaretools, aber auch neue Technologien für Informations- und Zugangssysteme im Mittelpunkt. Der Workshop »Kooperatives Änderungsmanagement« behandelte die Schwerpunkte Globale Produktion und Lieferantenumgang sowie notwendige Strukturen und Mechanismen im Änderungsmanagement.

Im **Programm** und **Tagungsband** finden Sie detaillierte Informationen zu den Beiträgen und Workshops.





Fotos: Viktoria Kühne